Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

SG TSV/DJK Herrieden : ASV 1861 Wilhelmsdorf
Samstag, 04.11.2023, 16:30 Uhr

Steger bereitet dem ASV 1861 Wilhelmsdorf den Weg zum Teamerfolg

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des ASV 1861 Wilhelmsdorf am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) beim 6:4 zwei Punkte aus dem Spiel bei der SG TSV/DJK Herrieden. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 20:20 aus Sicht der Gastmannschaft. Den feierlichen Siegpunkt im 6. Saisonspiel des Auswärtsteams erzielte Timo Westphal, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem trotz Ersatzgestellung erzielten Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Uwe Steger nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Oppelt / Heller eine Niederlage in vier Sätzen gegen Steger / Blaufelder kassierten. Das folgende Doppel zwischen Schnotz / Fischer und Lechner / Anselstetter endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit 3:1 hatte Fabian Schnotz im Einzel gegen Christoph Lechner die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum anschließend Tobias Oppelt letztlich im Repertoire, um Uwe Steger final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 3:11, 10:12, 5:11. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Eher wenig Gegenwehr bekam Martin Fischer beim 14:12, 11:5, 13:11 von Timo Westphal. Michael Heller kam mit der Spielweise von Lukas Seibold am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Eine schmerzhafte Niederlage gab es nachfolgend dagegen für Fabian Schnotz beim 5:11, 11:7, 12:10, 4:11, 7:11 gegen Uwe Steger. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte im Anschluss indes Tobias Oppelt bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Christoph Lechner. Seit Beginn der Serie hat Lechner damit nun 6 Siege bei gleichzeitig 6 Niederlagen zu verzeichnen. Nur einen Satzerfolg verbuchte Martin Fischer bei seiner Niederlage gegen Lukas Seibold. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Fischer nun bei 3:5, während Seibold bislang einen Sieg und eine Niederlage zu verzeichnen hat. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 4:5. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Michael Heller beim 2:3 gegen Timo Westphal leisten. Am Ende verlor er das Spiel trotz einer im Vorfeld deutlichen Favoritenstellung jedoch knapp. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für den ASV 1861 Wilhelmsdorf beendet.

Nach dieser Niederlage der SG TSV/DJK Herrieden geht es nun im nächsten Spiel am 11.11.2023 gegen den 1. FC Gunzenhausen, während der ASV 1861 Wilhelmsdorf am 10.11.2023 gegen den TTC 70 Bruckberg antritt.

Statistik:
SG TSV/DJK Herrieden
Doppel: Oppelt / Heller 0:1, Schnotz / Fischer 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2023 (18:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: F. Schnotz 1:1, T. Oppelt 1:1, M. Fischer 1:1, M. Heller 1:1

ASV 1861 Wilhelmsdorf

Doppel: Steger / Blaufelder 1:0, Lechner / Anselstetter 1:0

Einzel: U. Steger 2:0, C. Lechner 0:2, L. Seibold 1:1, T. Westphal 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2023 (18:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").